

### DOS SOFTWARE-SYSTEME GMBH

#### **Unser Leistungsspektrum**

- Managementsysteme & Auditierung
- Schulungen & Qualifizierung
- Lieferantenqualitätsmanagement

- Individuelle Softwareentwicklung
- KI-basierte Lösungen
- IT-Consulting
- Application Management Service (AMS)







## MICHAEL WILL

54 Jahre jung, 2 Kinder, verheiratet aus Braunschweig

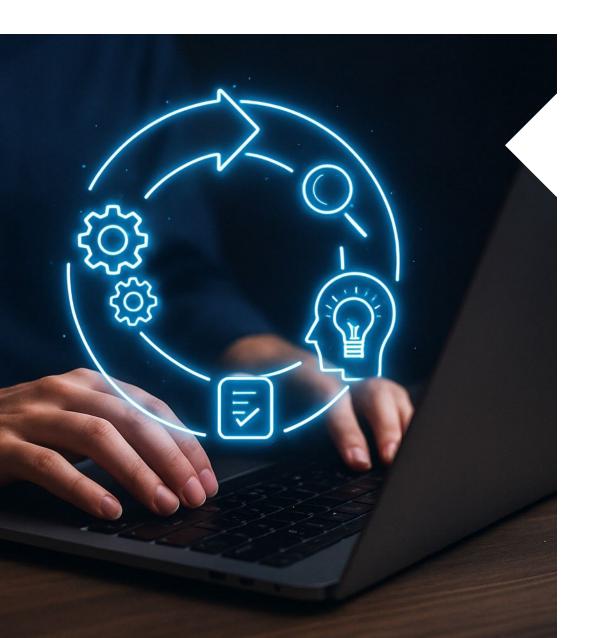
- Experte & Referent für: Managementsysteme, Informationssicherheit, Datenschutz, Qualitätsmanagement, Umweltmanagement
- Lizenzierter STRUCTOGRAM® Trainer
- Schwerpunkte: Kommunikation, Change, Führung, Entwicklungscoaching
- Über 15 Jahre Führungserfahrung
- Abteilungsleiter, Prokurist DOS Software-Systeme GmbH







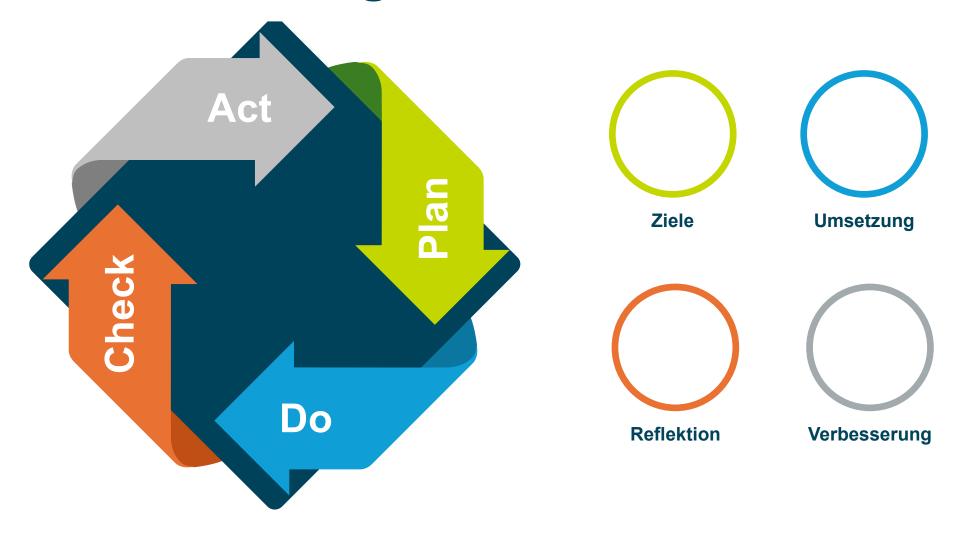




## Von der Norm zum Nutzen

- Prozesse verstehen und beherrschen
- Risiken und Chancen erkennen
- Lernen und kontinuierlich verbessern

## Der Demming-Kreislauf





#### **Change heißt:**

"Menschen dort abholen, wo ihr Denken & Fühlen zuhause ist."

Kommunikation in drei Sprachen

Großhirn (Rational Brain) ca. 2 Mio. Jahre

**Zwischenhirn** (Emotional Brain) ca. 200 Mio. Jahre

**Stammhirn** (Social Brain) ca. 500 Mio. Jahre





#### an der WelfenAkademie

## IT- & DigitalisierungsTag 2025 Region 38

#### **BABY BOOMERS \*1946-1964**

- Wettbewerb
- Hart arbeiten
- · Erfolg: persönliche Belohnung
- Teamorientierung
- Anti-autoritär

"Leben um zu arbeiten."

#### **GENERATION Y \*1981-1990**

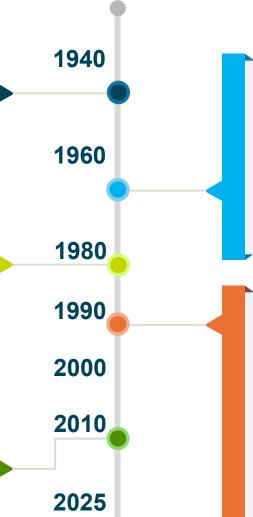
- Vertrauen, positive Verstärkung
- Positive Grundeinstellung, Optimismus
- Diversity
- · Soziale Verantwortung
- Geld (Work-Life-Balance ist wichtiger)
- · Familienzentriert, Teamwork
- Technologie

"Erst Leben, dann arbeiten."

#### **GENERATION** α \*2010–2024

- Voll Digital
- Visuelle Kommunikation
- Global vernetzt
- Multitasking-Fähigkeit
- Kurze Aufmerksamkeitsspanne
- Individuell und autonom
- Starke Konsumorientierung

"Nahtlose Integration"



#### **GENERATION X \*1965–1980**

- Diversity
- Globales Denken
- · Work-Life-Balance
- Spaß
- · Informelles Handeln
- Selbstvertrauen
- Pragmatismus

"Arbeiten, um zu leben."

#### **GENERATION Z\*1991–2010**

- · Mit dem Internet groß geworden
- · Vernetzung in Social Media/Networks
- Individualisierung, Selbststeuerung, Flexibilität wichtig
- · Globales Denken gewohnt
- · Soziale Verantwortung wichtig
- Schwache Loyalität geg. Arbeitgebern
- Kreativität und laterales Denken
- Sehr informiert, gebildet und intellektuell anspruchsvoll

"Leben & arbeiten als fließender Prozess."

## Vom Regelwerk zum Motor für Veränderung

#### 1. TRANSPARENZ SCHAFFEN

→ Regeln als Orientierung

#### 2. BETEILIGUNG FÖRDERN

→ Kommunikation als Brücke

#### 3. KONTINUIERLICH LERNEN

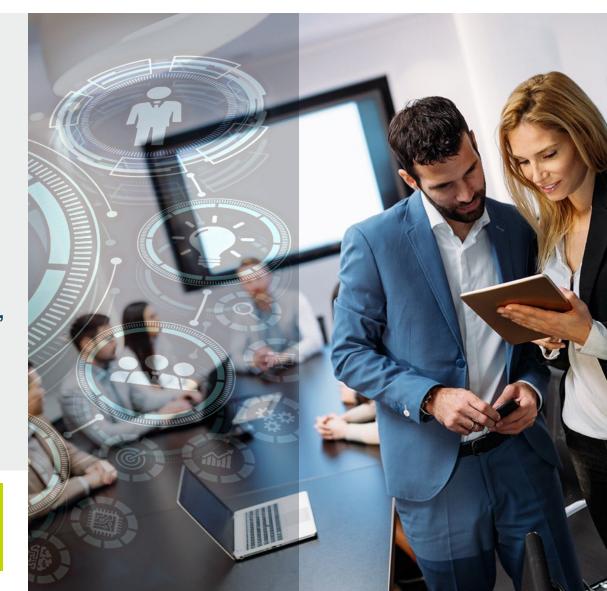
→ Kultur des Lernens

So wird aus Pflichterfüllung eine Kultur und es entsteht die unternehmenseigene DNA zum kontinuierlichen Fortschritt.



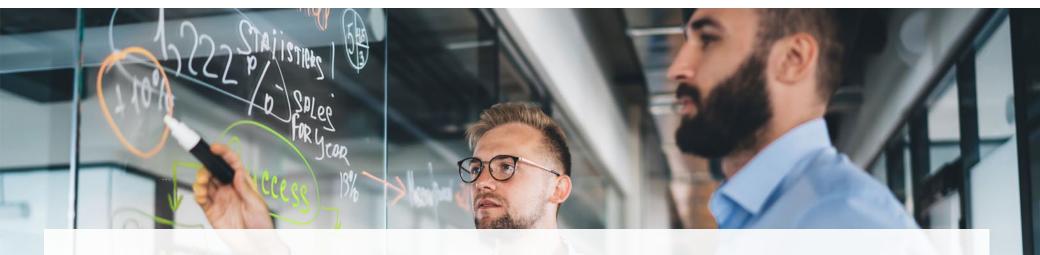
# Organisationen lernen durch Menschen

- Ein Regelwerk allein verändert nichts.
- Menschen, die kommunizieren, reflektieren und Neues wagen, machen eine Organisation lebendig.





"Werden Sie Stimme und Vorbild für Wandel"



### Überlegen Sie zum Abschluss:

Welchen kleinen Schritt könnten Sie morgen tun, um Ihr Managementsystem lebendiger zu machen?

Notieren Sie sich eine Idee und machen Sie diese zu Ihrem persönlichen Commitment.

Alle Beiträge des
IT- & DigitalisierungsTages
finden Sie online unter
www.it-tag-38.de
zum Download.



